

PETER EHWALD

Biografie



PETER EHWALD, * 1979 Berlin/Deutschland.

Studierte Jazz an Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar, der Hochschule für Musik Köln und an der Royal Academy of Music/London.

Er nahm Unterricht bei Mack Goldsbury, Claudius Valk, Ian Ballemey, Claudio Puntin, Stan Sulzman und Julian Arguelles. Peter war Mitglied des *Terrence N'gassa Sextett*, des Bundesjugendjazzorchesters *BuJazzO* unter der Leitung von Peter Herboltsheimer, des Landesjugendjazzorchesters Berlin und des *Blue Art Orchestra* unter der Leitung von Georg Ruby. Außerdem spielte er mit Jazzmusikern, wie: Gene Calderazzo, Rudi Mahall, Hinrich Franck und Nils Wogram. Peter trat auf verschiedenen Festivals auf (z.B. Music Festival /London, Blue Note /Gent, Bluemoon /Köln, Viersen Jazz Festival, Jazz Rally Düsseldorf, and City Night Jazz Festival/Braunschweig).

Neben seinen eigenen Projekten - dem Britischen Quartett *Paragon*, dem *North Trio* (mit dem Londoner Bassisten Henrik Jensen und Schlagzeuger Wolfgang Höhn) und *pete-art* (mit dem Pianisten Arthur Lea) - bringt er sich kreativ in das Kölner Musiker Kollektiv Oktoposse, das Schultze Trio und in die Band des Belgischen Gitarristen Frederik Leroux ein. 2005 bekam Peter ein DAAD- Stipendium um in New York ein Aufbaustudium zu absolvieren. Dort studiert er derzeit bei John Patitucci und Rich Perry.

Preise und Stipendien:

Jazz Preis Niedersachsen 2003 (mit Oktoposse)

Jazz Competition Straubing 2005, erster Preis (mit Oktoposse)

Winning Jazz Hannover 2003 (mit Stefan Schultze Trio)

International Jazz Competition Bieberach 2004, 2nd Preis (mit Stefan Schultze Trio)

Best Young Jazz Band Award 2005 Granada / Spain (mit Oktoposse)

Jazzlab series / Belgium (mit Frederik Leroux)

Erasmus Stipendium 2003-2004

DAAD Stipendium 2005-2006